

Benötigt:

- Kreppklebeband
- Atemschutzmaske
- Einweghandschuhe
- Saubere, möglichst fußel freie Lappen
- Sauberes Wasser
- Schwamm
- Zeitungspapier
- Pinsel <4
- Schleifpapier 800-1200 Körnung
- Silikonentferner
- Haftvermittler Kunststoffflächen 250ml
- Haftgrund 400ml
- Gewünschter Farblack 400-800ml (je nachdem wie viele Schichten)
- Klarlack 400-800ml (je nachdem wie viele Schichten)

Info: Es wird empfohlen während den Arbeiten Handschuhe sowie eine Atemschutzmaske zu tragen, außerdem sollten die Arbeiten in geeigneten Räumen mit entsprechender Belüftung und Beleuchtung erfolgen!!!

1. Ausbau der Cockpitverkleidung nach Peters Do-it-your-self Anleitung
<http://www.elchfans.de/diy/w168/cockpit.php?st=3&um=1>



2. **Silikonentferner:** Auf einen Sauberen Lappen viel Silikonentferner geben und die ausgebauten Verkleidungen damit einreiben. (Handschuhe empfohlen)
2 Minuten einwirken lassen, dann abwischen.
3. **Nassschleifen:** Die Fläche mit einem Schwamm gut nass machen und mit dem Schmiergelpapier solange bearbeiten bis es Glatt ist. Dann wieder Sauberwaschen.

Alle Stellen die nicht lackiert
Werden sollen, so genau wie
Möglich mit Kreppklebeband
Abkleben.

4. **Haftvermittler:** Sobald die Verkleidungen trocken sind mit Haftvermittler ein sprayen. (Atemschutz empfohlen)
Darauf achten, dass die Bewegungen gleichmäßig der Spray-Geschwindigkeit angepasst und ca. 25cm von der Fläche entfernt erfolgen. Das gilt bei allen Arbeiten mit den Spraydosen!

30 Minuten warten

5. **Grundierung:** 2-3 Schichten Grundierung auftragen, bis eine gleichmäßige Fläche vorhanden ist. Sollten „Nassen“, d.h. Farbtropfen (durch Zuviel Grundierung auf einer



Stelle) entstanden sein, die entsprechende Fläche noch mal anschleifen bis sie glatt ist und nochmals drüber Grundieren.

(Besonders beim SRS Symbol entstehen leicht Nassen!)

3-4 Stunden warten

6. **Farblack:** Die nun Grundierten Flächen Nassanschleifen, aber nur zum anrauen, die Grundierung nicht wieder abreiben!
Nach dem sauber waschen und trocknen der Flächen sind die Verkleidungen bereit zum Lackieren. Es werden mehrere Schichten Lack aufgetragen, zwischen den Schichten ca. 5-10 Minuten warten damit die untere Schicht antrocknen kann. Das wird solange gemacht bis eine gleichmäßige und vollständig deckende Schicht vorhanden ist.



1-2 Stunden warten

7. **Klarlack:** Das Auftragen des Klarlacks erfolgt genauso wie der Farblack.

1-2 Stunden warten

8. **Vorsichtiges Abmachen des Kreppklebeband:** Durch das Lackieren, ist das Kreppband mit unter die Schicht gekommen, wenn Ihr es zu ruckartig abmacht, könntet Ihr den frischen lack beschädigen! Am besten mit dem Fingernagel das Band Richtung Schalter drücken und dann abziehen.

9. **Nachbessern:** Vermutlich werden kleine Stellen erkennbar sein an denen wegen dem Keppband kein Lack hingekommen ist egal wie ordentlich Ihr versucht habt das Band aufzukleben. Dazu ist der feine Pinsel da.
Farblack und Klarlack in 2 kleine Plastikbecher spraysen das eine „Pfütze“ entsteht und die Stellen dann wie beim Wasserfarben malen nachbessern.

10. Wieder Einbau der Armaturen

Und als Ergebnis kann es dann so aussehen:



Ich bin kein ausgebildeter Lackierer! Das Einzige was mich qualifiziert ist das, wie ich finde sehr gute Ergebnis!

Und nun viel Spaß beim nachmachen!